

# „Fahner Höhe“ Kurier



Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden Dachwig, Döllstädt, Gierstädt, Großfahner und Tonna  
(entsprechend der Thüringer Bekanntmachungsverordnung - ThürBekVO - vom 22. August 1994)

24. Jahrgang

Mittwoch, den 9. Oktober 2019

Nr. 20



## Einladung zum Herbstfest

am 19.10.2019 ab 15.00 Uhr

im Kultur- und Sportzentrum in Döllstädt



*Wenn die bunten Blätter fallen,  
dann ist es wieder soweit.*



*Das Essenteam hat leckere  
Sachen vorbereitet.*



*Wir wollen mit Euch unser  
10-jähriges Bestehen feiern und*

- ❖ *erzählen eine Lebensgeschichte*
- ❖ *Ihr werdet überrascht sein.*



*Am Abend tanzen wir in den Herbst.*

*Wir freuen uns auf Euch.*

**Euer Kultur- und Heimatverein Döllstädt e.V.**

[www.du-bist-döllstädt.de](http://www.du-bist-döllstädt.de)





## Impressum

### Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden Dachwig, Döllstädt, Gierstädt, Großfahner und Tonna (entsprechend der Thüringer Bekanntmachungsverordnung - ThürBekVO - vom 22. August 1994)

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“  
Büro des Gemeinschaftsvorsitzenden, 99958 Tonna / OT Gräfentonna, Markt 7  
Telefon: 03 60 42 / 7 57 10, Telefax: 03 60 42 / 7 57 50

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Gemeinschaftsvorsitzender Lucas Gürtler

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Antje Grimm

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Christian Mattern, erreichbar unter Tel.: 0157/80668356, E-Mail: c.mattern@wittich-langewiesen.de

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** 14tägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

### Die nächste Ausgabe des Amtsblattes „Fahner Höhe“ Kurier erscheint

Nr. 21/2019 am 23.10.2019

Redaktionsschluss ist am 14.10.2019

Nr. 22/2019 am 06.11.2019

Redaktionsschluss ist am 28.10.2019

Beiträge bitte an:

[kurier@vg-fahner-hoehe.de](mailto:kurier@vg-fahner-hoehe.de)

Besuchen Sie die Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ auch auf den Internetseiten unter

[www.fahner-hoehe.de](http://www.fahner-hoehe.de)

Hier finden Sie neben den Amtsblättern auch ausgewählte Satzungen und Vordrucke zum Herunterladen in der Rubrik: Buergerinfo/Verwaltung/Verwaltungsgemeinschaft\_\_Fahner\_Hoehe

unsere E-Mail-Adresse lautet [info@fahner-hoehe.de](mailto:info@fahner-hoehe.de)

### Sprechzeiten des Gemeinschaftsvorsitzenden Herrn Lucas Gürtler:

**Donnerstag**.....09.00 - 12.00 Uhr  
und.....14.00 - 18.00 Uhr

### Öffnungszeiten der Ämter

#### der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

Montag..... 09.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag ..... 09.00 - 12.00 Uhr  
..... und 14.00 - 15.30 Uhr  
Mittwoch ..... geschlossen  
Donnerstag..... 09.00 - 12.00 Uhr  
..... und 14.00 - 18.00 Uhr  
Freitag..... geschlossen

#### Hinweis:

Die Kasse der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ ist montags geschlossen.

### Rufnummern der Ämter

#### der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

Zentrale Rufnummer:.....03 60 42 / 7 57 - 0  
Zentrales Telefax:.....03 60 42 / 7 57 - 50  
Gemeinschaftsvorsitzender: .....03 60 42 / 7 57 - 10  
Hauptverwaltung:.....03 60 42 / 7 57 - 10  
Ordnungsverwaltung/Standesamt:.....03 60 42 / 7 57 - 41  
Einwohnermeldeamt:.....03 60 42 / 7 57 - 44  
Finanzverwaltung:.....03 60 42 / 7 57 - 21  
Bauverwaltung:.....03 60 42 / 7 57 - 32  
Kontaktbereichsbeamter (Tel./AB/FAX) ..03 60 42 / 7 64 - 95

### Anmerkung der Redaktion:

Alle veröffentlichten Beiträge von Lesern müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen!

### Bekanntmachung der Erreichbarkeit der Schiedsperson

#### der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“:

Gesprächstermine mit der Schiedsperson der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ finden **nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung im Sitzungszimmer (Zimmer 213)** des Dienstgebäudes der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“, Rathaus Tonna, Markt 07, im OT Gräfentonna der Gemeinde Tonna statt.

Für Terminvereinbarungen mit der Schiedsperson ist Frau Martina Helmboldt unter der Telefonnummer 0157/58354288 erreichbar.

### Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten Herrn Christian Henze

der Landespolizeiinspektion Gotha

**Markt 7, 99958 Tonna (Zimmer 109 im 1. Obergeschoss)**

..... 0174 3036994

Tel. ....03 60 42 / 7 64 95

**Dienstag** .....09.00 - 12.00 Uhr

**Donnerstag**..... 14.00 - 18.00 Uhr

(- soweit er nicht dienstlich verhindert ist -)

### Bekanntmachung der Erreichbarkeit der Jugendsozialarbeiterin der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

Die Jugendsozialarbeiterin Frau Heß ist unter folgender Rufnummer zu erreichen:

**0174-7646244**

# Amtlicher Teil

## Gemeinde Dachwig

Anlage 23  
(zu § 44 Abs. 1 Thürn.WO)

Gemeinde/Ortsteil <sup>1)</sup>	Dachwig
Landkreis	Gotha
Wahlkreis	Sömmerda I/Gotha III

### Wahlbekanntmachung

1. Am **27. Oktober 2019** findet die **Wahl zum 7. Thüringer Landtag** statt. Die Wahl dauert von **8.00 bis 19.00 Uhr**.

Zutreffendes ist mit  gekennzeichnet.

2. Die Gemeinde  bildet einen Wahlbezirk  ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt; (Zahl)

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums, (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	barrierefrei
03	Dachwig	Dorfgemeinschaftshaus, Lange Straße 42, 99100 Dachwig	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom  bis  überreicht worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

um  Uhr in  zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Wahlkreisstimme** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Landesstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum

gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahrschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahrschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises

oder

b) durch **Briefwahl** teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlkreisumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahrschein so rechtzeitig der auf dem Wahlkreisumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 15.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Dr. Claus

Tonna, 30. September 2019

Die Gemeindekassiere

gez.

Lucas Gürtler  
-Gemeinschaftsvorsitzender-

# Gemeinde Döllstädt

Anlage 23  
(zu § 44 Abs. 1 ThürWG)

Gemeinde/Landkreis	Döllstädt
Landkreis	Gotha
Wahlkreis	Sömmerda I/Gotha III

## Wahlbekanntmachung

1. Am 27. Oktober 2019 findet die **Wahl zum 7. Thüringer Landtag** statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Zurechnen ist mit  gekennzeichnet.

2. Die Gemeinde  bildet einen Wahlbezirk  ist in folgende<sup>n</sup> (Zahl) Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahrraums, (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	barrierefrei
04 Döllstädt	Sport- und Kulturzentrum Unterstraße 27 b, 99100 Döllstädt		ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom  Datum bis  Datum übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahrraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

um  Uhr in  Zimmer 213 (Sitzungszimmer) zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahrraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wahlverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahrraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Wahlkreisstimme** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung, b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Landesstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahrraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahrschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahrschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises

oder b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlkreisumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahrschein so rechtzeitig der auf dem Wahlkreisumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingiebt. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum  
Tonna, 30. September 2019

Ort, Gemeindevorstand  
gez.  
Lucas Gürtler  
-Gemeinschaftsvorsitzender-

# Gemeinde Gierstädt

Anlage 23  
(zu § 44 Abs. 1 ThürWO)

Gemeinde/Ort <sup>1)</sup>	Gierstädt
Landkreis	Gotha
Wahlkreis	Sömmerda /Gotha III

## Wahlbekanntmachung

1. Am **27. Oktober 2019** findet die **Wahl zum 7. Thüringer Landtag** statt. Die Wahl dauert von **8.00 bis 18.00 Uhr**.

Zutreffendes ist mit  gekennzeichnet.

2. Die Gemeinde  bildet einen Wahlbezirk  ist in folgende **2** Wahlbezirke eingeteilt; (Zahl)

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums, (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	barrierefrei
06	Gierstädt OT Gierstädt	Feuerwehrrätehaus, Große Hecke 1, 99100 Gierstädt	ja
07	Gierstädt OT Kleinfahner	Bürgerhaus „Zum Rautenkranz“, Kirchstraße 32, 99100 Gierstädt OT Kleinfahner	ja

Die Gemeinde ist in  allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom  Datum bis  Datum übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um  Uhr in  Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“, Markt 07, 99958 Tonna zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Wahlkreisstimme** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung. b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Landesstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder

b) durch **Briefwahl** teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eintrifft. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum  
Tonna, 30. September 2019

Die Gemeindevorsteherin  
gez.  
Lucas Günter  
-Gemeinschaftsvorstand-

# Gemeinde Großfahner

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises

oder b) durch Briefwahl teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingiebt. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die Gemeindebehörde  
grz.  
Lucas Günter  
-Gemeinschaftsvorsitzender-

Ort, Datum  
Tonna, 30. September 2019

Anlage 23  
(zu § 44 Abs. 1 ThürWVO)

Gemeinde/Stadt <sup>1)</sup>	Großfahner
Landkreis	Gotha
Wahlkreis	Sömmerda I/Gotha III

## Wahlbekanntmachung

1. Am 27. Oktober 2019 findet die **Wahl zum 7. Thüringer Landtag** statt. Die Wahl dauert von **8.00 bis 18.00 Uhr**.

Zurechnetes ist mit  gekennzeichnet.

2. Die Gemeinde  bildet einen Wahlbezirk  ist in folgende        (Zahl) Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums, (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	barrierefrei
05	Großfahner	„Schlossgasthof“, Hauptstraße 123, 99100 Großfahner	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit  
Datum  
vom 30. September 2019 bis 06. Oktober 2019  
überreicht worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses  
um 16.00 Uhr in Zimmer 213 (Sitzungszimmer)  
zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählervorzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Wahlkreisstimme** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

- seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,
- und seine **Landesstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

# Öffentliche Bekanntmachung

## Öffentliche Ausschreibung einer Immobilie

Die Gemeinde Großfahner beabsichtigt das unbebaute Grundstück „Hauptstraße 225“, bestehend aus den Flurstücken Nr. 143/3, 143/13 und 142/4 in der Flur 1 der Gemarkung Großfahner mit einer Gesamtfläche von 1.134,00 m<sup>2</sup> zu veräußern.

**Das Mindestangebot beträgt 207.221,00 €.**

**Kaufinteressenten werden gebeten mit dem Angebotspreis ein Nutzungskonzept vorzulegen.**

**Der Käufer trägt zusätzlich die Nebenkosten, insbesondere die Kosten der Durchführung des Grundstückskaufvertrages sowie anfallende Gebühren.**

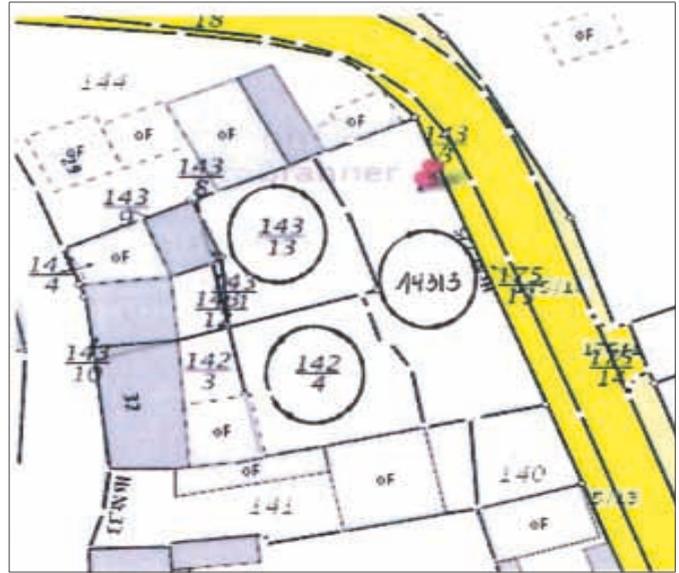
Angaben zur Immobilie:

**Lage:** Gemarkung Großfahner, Flur 1, Flurstücke-Nr. 143/3, 143/13 und 142/4 (Hauptstraße 225 mit einer Größe von insgesamt 1.134 m<sup>2</sup>).

Das Grundstück ist erschlossen und hat eine zentrale Lage in der Gemeinde Großfahner.

Kaufpreisangebote mit Nutzungskonzept sind in einem verschlossenen Umschlag mit dem Stichwort: „**Öffentliche Ausschreibung, Großfahner - Hauptstraße 225**“ und dem Vermerk „**Nicht öffnen**“ bis zum 07.11.2019 bei der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“, Markt 7 in 99958 Tonna einzureichen.

gez.  
**Hans Kirchner**  
-Bürgermeister-



# Gemeinde Tonna

Anlage 23  
(zu § 44 Abs. 1 ThürStVO)

Gemeinde/Ort	Tonna
Landkreis	Gotha
Wahlkreis	Sömmerda I/Gotha III

## Wahlbekanntmachung

1. Am 27. Oktober 2019 findet die **Wahl zum 7. Thüringer Landtag** statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Zutreffendes ist mit  gekennzeichnet.

2. Die Gemeinde  bildet einen Wahlbezirk  in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums, (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	barrierefrei
01	Tonna OT Gräfentonna	Feuerwahrerätehaus, Bahnhof 2, 99958 Tonna OT Gräfentonna	nein
02	Tonna OT Burgtonna	Bürgerhaus „Zur Post“, Hauptstraße 69, 99958 Tonna OT Burgtonna	ja

Die Gemeinde ist in 2 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlberechtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 30. September 2019 Datum bis 09. Oktober 2019 Datum übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in Zimmer 213 (Sitzungszimmer) der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“, Markt 07, 99958 Tonna zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Wahlkreisstimme** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung, für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere

- Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Landesstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
- Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder b) durch **Briefwahl** teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlbriefumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die Gemeindevorstande  
gez.  
Lucas Gurtler  
-Gemeinschaftsvorsitzender-

Ort, Datum  
Tonna, 30. September 2019

## Satzung zur 7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna vom 05. November 2009

### in der Fassung der Satzung zur 6. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna vom 27. März 2019

Mit Beschluss vom 09. Juli 2019 (Beschluss-Nr. 59/2019) hat der Gemeinderat der Gemeinde Tonna die Satzung zur 7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna beschlossen.

Das Landratsamt Gotha hat mit Schreiben vom 30. September 2019 den Eingang der Satzung bestätigt und die Bekanntmachung vor Ablauf der Monatsfrist genehmigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die Satzung zur 7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Satzung zur 7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna ist ebenfalls auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ [http://www.fahner-hoehe.de/frontend/de/Buergerinfo/Verwaltung/Verwaltungsgemeinschaft\\_\\_Fahner\\_Hoehe\\_/Satzungen/site\\_\\_308/](http://www.fahner-hoehe.de/frontend/de/Buergerinfo/Verwaltung/Verwaltungsgemeinschaft__Fahner_Hoehe_/Satzungen/site__308/) zu finden.

Tonna, den 02. Oktober 2019

gez. Heiko Krtschil  
- Bürgermeister -

## Beschluss-Nr. 59/2019

Gemeinde Tonna

### Satzung zur 7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna vom 05. November 2009 in der Fassung der Satzung zur 6. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna vom 27. März 2019

Die Hauptsatzung der Gemeinde Tonna vom 05. November 2009 (öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ - „Fahner Höhe“ Kurier Nr. 24/2009 vom 18. November 2009) in der Fassung der Satzung zur 6. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna vom 27. März 2019 (öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ - „Fahner Höhe“ Kurier Nr. 07/2019 vom 10. April 2019) wird wie folgt geändert:

#### § 1

##### Satzungsänderungen

§ 11 Abs. 4 der Hauptsatzung erhält folgende Fassung:

(4) Für ehrenamtlich Tätige, die nicht Mitglied des Gemeinderates sind, gelten die Regelungen hinsichtlich des Sitzungsgeldes, des Verdienstaufschlags bzw. der Pauschalentschädigung und der Reisekosten (Abs. 1, 2 und 3) entsprechend. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes erhalten für die Teilnahme an den Sitzungen des Wahlausschusses ein Sitzungsgeld i. H. v. 16,00 €. Mitglieder der Wahlvorstände für die Urnen- und Briefwahl bei Kommunalwahlen (Bürgermeister-, Gemeinderats-, Kreistags- und Landratswahl) sowie damit verbundenen anderen Wahlen erhalten für ihre Tätigkeit eine einmalige Entschädigung in Höhe von 30,00 € und bei verbundenen Wahlen (z. B. Europawahl und Gemeinderatswahl) einen Zuschlag i. H. v. 25,00 €, wobei in dieser Entschädigung Erfrischungsgelder und/ oder Entschädigungen aufgrund besonderer gesetzlicher Regelungen enthalten sind. Die Wahlvorsteher erhalten für ihre Tätigkeit neben der Entschädigung nach Satz 3 einen Zuschlag i. H. v. 10,00 €. Mit der Entschädigung nach Satz 3 und 4 sind alle Ansprüche auf Entschädigung, auch die anfallenden Reisekosten, abgegolten. Satz 3, 4 und 5 gelten für ehrenamtlich tätige Personen bei der Durchführung von Volks- und Bürgerentscheiden entsprechend.

## § 2 Inkrafttreten

Die Satzung zur 7. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna tritt am 11. April 2019 in Kraft.

Tonna, den 02.10.2019

gez. Heiko Krtschil

- Bürgermeister -

- Siegel -

### Nichtamtlicher Teil

## Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

### Notrufe

#### Für das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

**Polizeinotruf:** 110

**Polizeiinspektion Gotha:** (03621) 78-1124

Für die Gemeinde Tonna:

Kassenärztlicher Notdienst

Bereitschaft ist aus der Tagespresse zu entnehmen

oder (03601) 19222

Für akut Kranke wurde dazu am Hufeland-Klinikum in Bad Langensalza eine Anlaufpraxis etabliert. Geöffnet ist diese immer

montags, dienstags und donnerstags von 19 bis 21 Uhr.

mittwochs und freitags ist die Praxis von 16 bis 21 Uhr

Samstagen, Sonn- und Feiertagen

in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und

von 16 bis 21 Uhr

Zusätzlich ist ein augenärztlicher Notdienst mit dem Bereich Mühlhausen eingerichtet. Die Patienten-Versorgung in augenärztlichen Notfällen erfolgt in der Praxis des jeweiligen diensthabenden Arztes, gegebenenfalls auch nach Terminabsprache. Die Telefonnummer des Diensthabenden ist über die Rettungsleitstelle des Landkreises, (03601) 1 92 22 zu erfragen oder auch unter der Notrufnummer 112.

Weiterhin sind in dringenden Fällen Hausbesuche möglich. Diese sollten jedoch nur angefordert werden, wenn die gesundheitlichen Einschränkungen so erheblich sind, dass ein Aufsuchen des Arztes in der Notdienstzentrale im Hufeland-Klinikum nicht möglich ist.

Solche Hausbesuche sind ebenfalls bei der Rettungsleitstelle anzumelden. Der Arzt entscheidet über die Reihenfolge, so dass es dabei zu Wartezeiten kommen kann.

Für Dachwig, Döllstädt, Großfahner, Gierstädt

mit OT Kleinfahner:

Kassenärztlicher Notfalldienst (0361) 7415116

Ärztliche Konsultation

(Allgemein, HNO (Hals-Nasen-Ohren), Kinder-, Augenarzt)

alles in der Notfallambulanz im Klinikum Erfurt,

Nordhäuser Straße 74

**Allgemeine Hinweise, in welchen Fällen der Notruf „112“ zu nutzen ist und wann das Ereignis ein Fall für den Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung (Hausärzte) ist:  
Ich brauche ...**



den Kassenärztlichen Notfalldienst (Vertragsärztlicher Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.



den Krankentransport, wenn ein Behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.



Notruf

den Rettungsdienst/ den Notarzt (Notfallrettung) bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächst geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

### Notruf: 112

**Der Notruf ist ortsunabhängig und durchgängig besetzt!  
Es meldet sich immer eine Leitstelle, die Ihnen hilft.**

Akute Notfälle

Lebensbedrohliche Erkrankungen

Lebensbedrohliche Verletzungen

Verkehrsunfälle

Bei Bränden und Hilfeleistungen

Katastrophen

**Zentrale Leitstelle Gotha:**

Tel.: (03621) 36550

Fax: (03621) 365536

für Krankentransporte

### Ansprechpartner bei Havariefällen

**Bei Störung in der Gasversorgung**

- für ganz Thüringen: (0800) 6861177

**Bei Störung im Stromnetz**

- für ganz Thüringen: (0361) 7390-7390

**Bei Störungen der Wasserversorgung**

in Döllstädt, Gierstädt

mit OT Kleinfahner, Großfahner

ThüWa Thüringen Wasser GmbH: (0361) 51113

in Tonna und Dachwig

Verbandswasserwerk Bad Langensalza

tagsüber: (03603) 84070

abends und am Wochenende: (03603) 840730

Bei Störungen der Abwasserbeseitigung

in Dachwig, Döllstädt, Gierstädt

mit OT Kleinfahner, Großfahner und Tonna

Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“ Bad Langensalza

tagsüber: (03603) 84070

abends und am Wochenende: (03603) 840730

- Alle Angaben ohne Gewähr! -

### Bereitschaftsdienste

Deutschlandweite, zentrale Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

#### Notdienstnummer 116 117

Unter der kostenlosen Nummer 116 117 können Patienten den behandelnden Arzt in ihrer Nähe erfragen, wenn sie außerhalb der Sprechzeiten, etwa am Wochenende, ein akutes Gesundheitsproblem haben.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der unter dem Notruf 112 erreichbar ist und der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet.

#### Bereitschaftsdienst

**kann der Tagespresse entnommen werden!**

Hier sind die augenärztlichen, kinderärztlichen und allgemeinmedizinischen Bereitschaftsdienste für den Unstrut-Hainich-Kreis zu erfragen.

Eine zahnärztliche Hotline für Freitag bis Sonntag ist unter Telefon: (0180) 5908077 erreichbar.

Weiterhin ist für akut Kranke am Hufeland-Klinikum in Bad Langensalza eine Anlaufpraxis mit folgenden Öffnungszeiten etabliert:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr

Mittwoch und Freitag von 16 bis 19 Uhr

Wochenende und Feiertag/ von 09 bis 13 Uhr und

24.12. und 31.12. von 15 bis 18 Uhr

**Die Fahrtzeiten bestehen:**

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19 bis 07 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 13 bis 07 Uhr
Wochenende und Feiertag/ 24.12. und 31.12.	von 09 bis 13 Uhr und von 07 bis 07 Uhr

- **Alle Angaben ohne Gewähr!** -

**Apothekenbereitschaft**

Die Bereitschaftsdienste der Apotheken Bad Langensalza, Bad Tennstedt, Behringen, Gräfontonna, Herbsleben und Kirchheilingen finden statt:

Montag bis Freitag	von 18.30 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.
Samstag	von 12.00 Uhr bis Sonntag 8.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

**Adressen und Telefonnummern der Apotheken:**

<b>Adler-Apotheke, 99955 Herbsleben</b>	
Schulgasse 7	(036041) 42105
<b>Amalien-Apotheke, 99947 Bad Langensalza</b>	
Illebner Weg 25 d	(03603) 843480
<b>Andreas-Apotheke, 99991 Großengottern</b>	
Marktstraße 23	(036022) 96315
<b>Apotheke Gräfontonna, 99958 Gräfontonna</b>	
Markt 5	(036042) 79318
<b>Kurort-Apotheke an der Salza, 99947 Bad Langensalza</b>	
Bahnhofstr. 1	(03603) 391000
<b>Mohren-Apotheke, 99947 Bad Langensalza</b>	
Neumarkt 8	(03603) 842259
<b>Rats-Apotheke, 99955 Bad Tennstedt</b>	
Markt 4	(036041) 57048

- **Alle Angaben ohne Gewähr!** -

**Apothekenbereitschaft**

07.10.	Montag	Kurort-Apotheke	Bad Langensalza
08.10.	Dienstag	Apotheke Gräfontonna	Gräfontonna
09.10.	Mittwoch	Amalien-Apotheke	Bad Langensalza
10.10.	Donnerstag	Adler-Apotheke	Herbsleben
11.10.	Freitag	Rats-Apotheke	Bad Tennstedt
12.10.	Samstag	Mohren-Apotheke	Bad Langensalza
13.10.	Sonntag	Rats-Apotheke	Bad Tennstedt
14.10.	Montag	Kurort-Apotheke	Bad Langensalza
15.10.	Dienstag	Apotheke Gräfontonna	Gräfontonna
16.10.	Mittwoch	Amalien-Apotheke	Bad Langensalza
17.10.	Donnerstag	Andreas-Apotheke	Großengottern
18.10.	Freitag	Andreas-Apotheke	Großengottern
19.10.	Samstag	Mohren-Apotheke	Bad Langensalza
20.10.	Sonntag	Apotheke Gräfontonna	Gräfontonna
21.10.	Montag	Amalien-Apotheke	Bad Langensalza
22.10.	Dienstag	Kurort-Apotheke	Bad Langensalza
23.10.	Mittwoch	Andreas-Apotheke	Großengottern
24.10.	Donnerstag	Andreas-Apotheke	Großengottern
25.10.	Freitag	Adler-Apotheke	Herbsleben
26.10.	Samstag	Rats-Apotheke	Bad Tennstedt
27.10.	Sonntag	Mohren-Apotheke	Bad Langensalza
28.10.	Montag	Mohren-Apotheke	Bad Langensalza
29.10.	Dienstag	Kurort-Apotheke	Bad Langensalza
30.10.	Mittwoch	Apotheke Gräfontonna	Gräfontonna
31.10.	Donnerstag	Kurort-Apotheke	Bad Langensalza

**Mitteilungen****Landratsamt Gotha - Abfallservice**

An der Hardt 1,  
99894 Leinatal OT Wipperoda



Fax: 036253-31122  
Telefon: 036253/31129, 036253/3110

**Öffnungszeiten:**

Montag:	09.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	09.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	09.00 - 13.00 Uhr
E-Mail:	<a href="mailto:abfallservice@kreis-gth.de">abfallservice@kreis-gth.de</a>
www:	<a href="http://www.kreis-gth.de">www.kreis-gth.de</a>

**Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe****Wertstoffhöfe**

Gotha, Kindleber Str. 188 Tel. (03621) 387595

**Waltershausen,**  
H.-Schwerdt-Str. 16 Tel. (03622) 906483

**Ohrdruf**  
Halbmondsweg Tel. (03624) 313874

Dienstag bis Freitag 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.00 - 14.00 Uhr

Annahme von Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt

**Gräfontonna,**  
Niedergrabenstr. 9 a Tel. (036042) 76711

**Kornhochheim,**  
Hauptstraße, am Landgut Tel. (036202) 75946

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.00 - 14.00 Uhr

Annahme von Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt

**Schadstoffentsorgungszeiten auf den Wertstoffhöfen**

- Wertstoffhof Gotha:  
immer am Donnerstag von 10.00 - 18.00 Uhr
- Wertstoffhof Wipperoda:  
immer am Dienstag von 11:30 - 14:30 Uhr
- Wertstoffhof Ohrdruf:  
immer am Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr
- Wertstoffhof Waltershausen:  
immer am Mittwoch von 13.00 - 18.00 Uhr
- Wertstoffhof Gräfontonna:  
immer am Freitag von 13.00 - 15.00 Uhr
- Wertstoffhof  
Kornhochheim:  
immer am Freitag von 16.00 - 18.00 Uhr

**Deponie****Gemeinde Leinatal / OT Wipperoda**

An der Hardt 1 Tel. (036253) 31126  
Fax (036253) 31122

Montag bis Freitag 08.00 - 16.00 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat 08.00 - 12.00 Uhr

Verwaltung

**Leinatal / OT Wipperoda,**

An der Hardt 1 Tel. (036253) 31129  
Fax (036253) 31122

Montag bis Donnerstag 07.00 - 16.00 Uhr

Freitag 07.00 - 13.00 Uhr

- Wichtig! Bitte ausschneiden und aufbewahren!-

## Mitteilungen des Abfallservice des Landkreises Gotha

An der Hardt 1

99894 Gemeinde Leina OT Wipperoda

Homepage: www.kreis-gth.de

E-Mail: abfallservice@kreis-gth.de

Servicetelefon: 036253 / 31 129

Servicefax: 036253 / 31122

### Mitteilungen über die Müllentsorgung für das Jahr 2019

#### Abfuhrplan / Abfallentsorgung für die Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ für das Jahr 2019

##### Abfuhrtermine Dachwig

###### Hausmüll

14.10., 04.11., 25.11., 16.12.

###### Bioabfall

18.10., 01.11., 15.11., 29.11., 13.12., 27.12.

###### Gelber Sack

15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 24.12.

###### Papier

23.10., 20.11., 18.12.

##### Abfuhrtermine Döllstädt

###### Hausmüll

23.10., 13.11., 04.12., 18.12.

###### Bioabfall

18.10., 01.11., 15.11., 29.11., 13.12., 27.12.

###### Gelber Sack

15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 24.12.

###### Papier

23.10., 20.11., 18.12.

##### Abfuhrtermine Gierstädt und OT Kleinfahner

###### Hausmüll

21.10., 11.11., 02.12., 23.12.

###### Bioabfall

18.10., 01.11., 15.11., 29.11., 13.12., 27.12.

###### Gelber Sack

09.10., 23.10., 06.11., 20.11., 04.12., 18.12.

###### Papier

23.10., 20.11., 18.12.

##### Abfuhrtermine Großfahner

###### Hausmüll

21.10., 11.11., 02.12., 23.12.

###### Bioabfall

18.10., 01.11., 15.11., 29.11., 13.12., 27.12.

###### Gelber Sack

09.10., 23.10., 06.11., 20.11., 04.12., 18.12.

###### Papier

23.10., 20.11., 18.12.

##### Abfuhrtermine Tonna

###### Hausmüll

16.10., 06.11., 27.11., 18.12.

###### Bioabfall

18.10., 01.11., 15.11., 29.11., 13.12., 27.12.

###### Gelber Sack

15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 24.12.

###### Papier

10.10., 07.11., 05.12.

**Zusätzliche Ausgabe von gelben Säcken im OT Burgtonna dienstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Quergasse 65 bei Frau Kerstin Soporowsky (Wäscheannahme).**

## Schadstoffentsorgungszeiten auf den Wertstoffhöfen

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| 1. Wertstoffhof Gotha-Ost:          | immer am Donnerstag<br>von 10:00 - 14:00 Uhr      |
| 2. Wertstoffhof Gotha-Süd:          | immer am Donnerstag<br>von 14:30 - 18:00 Uhr      |
| 3. Wertstoffhof Wipperoda:          | immer am Dienstag<br>von 11:30 - 14:30 Uhr        |
| 4. Wertstoffhof Ohrdruf:            | immer am Dienstag<br>von 15:00 - 18:00 Uhr        |
| 5. Wertstoffhof Walterhausen:       | immer am Mittwoch<br>von 13:00 - 18:00 Uhr        |
| <b>6. Wertstoffhof Gräfontonna:</b> | <b>immer am Freitag<br/>von 13:00 - 15:00 Uhr</b> |
| 7. Wertstoffhof Kornhochheim:       | immer am Freitag<br>von 16:00 - 18:00 Uhr         |

## Öffnungszeiten im Abfallservice

Die Verwaltung, die Deponie in Wipperoda und die Wertstoffhöfe im Landkreis sind jeweils zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da. Alle Einrichtungen sind an Sonn- und Feiertagen geschlossen.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste der Evang. Kirche in Dachwig

Sonntag, 13.10. 10:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.10. 10:30 Uhr Gottesdienst

#### Christenlehrezeiten in Dachwig:

montags 17:00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)

#### Frauenkreis:

Der Frauenkreis findet jeden zweiten Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr im Gemeindeforum statt.

#### Kontaktadressen:

Pfarrer Olaf Meyer, Thomas Müntzer Str. 42, 99189 Elxleben

Tel.: 036201-7561

Email: elxlebenpfarramt@gmail.com

Bürozeiten: Do. und Fr. von 14.00 Uhr bis 17:00 Uhr

„... und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“

### Herbstliches Erntedankfest in Dachwig



So richtig herbstlich war es an diesem 15. Sonntag nach Trinitatis, an dem in Dachwig Erntedank gefeiert wurde. Ein kräftiger Wind bließ und ließ Blätter und Kastanien fallen. Dem Erntedankfest tat dies keinen Abbruch. Geradezu gemütlich wurde es an den Tischen unterm Pavillon. In herbstlich gemüthlicher Atmosphäre ließen wir uns den wunderbaren Kuchen bei einer Tasse Kaffee im Kirchgarten schmecken. Vielen Dank an dieser Stelle für die fleißigen Kuchenbäcker! Wem es lieber nach etwas Herzhaftem war, konnte

sich beim Grillstand von der Fleischerei Beyer bestens versorgen. Vielen Dank auch an Gunter Bergmann aus Walschleben, der mit Trompete und Saxophon den Nachmittag wunderbar musikalisch gestaltete. Ein kleines Quiz von Pfarrer Olaf Meyer sorgte zusätzlich für Unterhaltung und ließ uns unter anderem grübeln: wie viele Glocken hat noch gleich der Kirchturm in Dachwig? Währenddessen waren die Kinder emsig dabei, Kastanien zu sammeln. Zuvor hatten einige der Kinder im Gottesdienst mit Reimen und Bildern auf die vielen Erntegaben aufmerksam gemacht, für die wir dankbar sein können. Auf die Bedeutung der Dankbarkeit verwies auch Pfarrer Meyer in seiner Predigt. Für die zahlreichen Erntegaben in diesem Jahr sei allen Spendern herzlich Dank!

Sie kommen der Obdachloseneinrichtung Haus Zuflucht in Erfurt zu Gute. Vielen herzlichen Dank auch an alle, die zum Gelingen dieses wunderbaren Erntefestes beigetragen haben.

**Anika Gruschwitz**



### **Weitere Informationen und Termine:**

#### **Hauskreise**

nach Vereinbarung, Ansprechpartnerin:  
Frau Bettina Harthauß, Tel.: 036042/76608  
Informieren Sie sich zusätzlich auch im Internet unter  
[www.burgtonna.net](http://www.burgtonna.net)

## **Gottesdienste der Evang. Kirche in Gräfentonna**

Sonntag, 27.10.2019, 09.30 Uhr Gottesdienst mit GKR-Wahl mit Sup. Witting

#### **KinderKirche**

Jeden Montag um 17.00 Uhr (nicht in den Ferien)

#### **Weitere Informationen und Termine:**

#### **Gemeindenachmittag**

Donnerstag, 24.10.2019 um 14.30 Uhr

#### **Bibelstunde**

Dienstag

#### **Ökumenischer Gebetskreis**

Montag

#### **So erreichen Sie uns:**

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Gräfentonna  
Pfarrstelle vakant

#### **Die Pfarrstelle ist z. Zeit vakant.**

Vakanzverwalter: Superintendent Witting  
Büro des Ev. Kirchenkreises Gotha Tel.: 03621/302925

#### **Verwaltung der Evangelischen Kita's**

#### **Burgtonna und Gräfentonna**

Bettina Harthauß

Di., Mi., Do. von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Tel.: 036 042 / 767 24

Mail: [pfarramt-tonna@gmx.de](mailto:pfarramt-tonna@gmx.de)

Aktuelles finden Sie im Internet:

[www.kirchspielgraefentonna.wordpress.com](http://www.kirchspielgraefentonna.wordpress.com)

## **Sonstiges**

## **Gottesdienste der Evang. Kirche in Döllstädt**

Termine und Informationen finden Sie im Kirchgemeindeblatt unter  
<http://kirchgemeinde-herbsleben.de/>.

#### **Konfirmandenunterricht:**

#### **Herbsleben / Döllstädt:**

7. und 8. Klasse gemeinsam mittwochs alle 2 Wochen um 17 Uhr  
in Herbsleben

#### **Posaunenchor:**

Jungbläser, Dienstag 17.15 Uhr

kleine Probe, Dienstag 19.00 Uhr

große Probe, Samstag 18.00 Uhr

#### **Regionalchor Gräfentonna-Herbsleben**

Mittwoch, 19.45 Uhr in der Winterkirche Herbsleben

#### **Kinderstunde in Herbsleben**

Mittwoch, 15.00 Uhr

Donnerstag, 14.30 Uhr

## **Gottesdienste der Evang. Kirche in Gierstädt, Großfahner und Kleinfahner**

Termine und Informationen für die Gemeinden Gierstädt, Großfahner und Kleinfahner finden Sie im Kirchgemeindeblatt unter  
<http://www.kirchenfahnerland.de/>

## **Gottesdienste der Kath. Kirche in Gräfentonna**

Infos im Internet unter

<http://www.kath-kirche-badlangensalza.de/>

Nächster Gottesdienstort ist Bad Langensalza.

## **Gottesdienste der Evang. Kirche in Burgtonna**

Sonntag, 20.10.2019, 09.30 Uhr Gottesdienst mit GKR-Wahl mit Sup. Witting

Samstag, 26.10.2019, 14.00 Uhr Andacht

#### **KinderKirche der Evang. Kirche in Burgtonna**

Mittwoch 23.10.2019 um 16.30 Uhr

## **Öffnungszeiten Kinder und Jugendclubs**

### **..nach den Herbstferien**

- **Großfahner, Mittelgasse 111 => immer dienstags**
- **Kinderclub im 2 Wochenrhythmus**  
=> **14 bis 16 Uhr beginnend 22.10.19**
- **Jugendclub im 2 Wochenrhythmus**  
=> **16 - 19 Uhr beginnend 29.10.19**

Di., 22.10.19 / 14 - 16 Uhr Kinderclub Großfahner

Di., 29.10.19 / 17 - 19 Uhr Jugendclub Großfahner

Di., 05.11.19 / 14 - 16 Uhr Kinderclub Großfahner

Di., 12.11.19 / **geschlossen**

Di., 19.11.19 / 14 - 16 Uhr Kinderclub Großfahner

Di., 26.11.19 / 17 - 19 Uhr Jugendclub Großfahner



### **Halloween-Party**

Donnerstag, 31. Oktober 2019

17 - 19 Uhr - JC Großfahner

- der Jugendclub **Dachwig** wird vorbereitet...und geplant ist ab Donnerstag, den 21. November schön herzurichten... kommt vorbei - macht mit... (immer donnerstags)

Eure sprudelnden Ideen sind erwünscht, die wir in die Programmplanung aufnehmen und zusammen Wirklichkeit werden lassen. Kommt vorbei zum Ideenschmieden, Billard zocken, Koch-Challenge, Windlichter gestalten, Mobiles bauen und einfach zum Quatschen und Chillen...



### **Auf geht's in die gemütliche Jahreszeit,**

sagt: Julia Heß - Sozialarbeiterin „Fahner

Höhe“ - Markt 7 - 99958 Tonna - Tel.nr. 036042 7570 -  
[sozialarbeit-fahner-hoehe@gmx.de](mailto:sozialarbeit-fahner-hoehe@gmx.de)

# 2. HERBSTFERIENWOCHE



Infos und Anmeldung unter [tickets@thphil.de](mailto:tickets@thphil.de)  
 Frau Dettke 03621 751776  
 Preis: 14 Euro pro Tag (Verpflegung inklusive)  
[www.thphil.de](http://www.thphil.de) | [www.music-motion.de](http://www.music-motion.de)



**MUSIK HENK** **ESCS** **SELBSTTÄTIG**

THÜRINGEN PHILHARMONIE Gotha-Eisenach | KSJ Gotha-Eisenach | Die Berufliche Bildungsbegleitung für Kultur und Medien



## MUSIC IN MOTION

MBA - Ferienakademie 5.0 für Kinder und Jugendliche, 7 - 16 Jahre

# MUSIK-TANZ BASKETBALL-KUNST

2. Herbstferienwoche 14. - 18.10.2019  
 Reinhardstr. 23 | 99867 Gotha

Ein Projekt der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach

**Sozialarbeit Fahner Höhe - Frau Heß  
 Fahrgemeinschaft kann organisiert werden.**

### Übersicht Workshop-Kurse MBA 5.0

Montag   14.10.	Dienstag   15.10.	Mittwoch   16.10.	Donnerstag   17.10.
<b>Kurse in Gotha 9 - 16 Uhr (Betreuung ab 8 Uhr möglich)</b>			
Cheerleading	Cheerleading	Cheerleading	Cheerleading
Malen	Malen	Malen / Sprayen	Malen / Sprayen
HipHop / Streetdance	HipHop / Streetdance	HipHop / Streetdance	HipHop / Streetdance
Wellness	Kreativworkshop: Kerzen	Kreativworkshop: Kerzen	Zumba
Bogenbau	Bogenschießen	Basketball	Basketball
Basketball	Zumba	Deutsche Soccerliga	Deutsche Soccerliga
	Schlagzeugworkshop	Schlagzeug / Percussion	Schlagzeug / Percussion
<b>Kurse in Schönau 7.30 - 16.30 Uhr</b>			
Parcours / GPS Tour	Parcours	Parcours / Wanderung / Bogenbau	Parcours / Klettern
Lehmhausbau / Zumba / Graffiti	Bau Vogelhäuser / HipHop / Graffiti	Lehmhausbau / Bogenbau / HipHop	Bogenschießen / Klettern Klangschalen / Malen

Einige Kurse können sich wertschöpfend verschieben bzw. abgewagt werden. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt mit Vorkurs.



Freitag | 18.10.

Ausflugtag zu MBA Schwanfeld mit kleinen Workshops und Ausletzt / Präsentation

Die Workshops finden Montag bis Donnerstag von 9 - 16 Uhr statt, Freitag von 9 - 17 Uhr. Es sollten 2 Kurse pro Tag gewählt werden. Bitte auch eine Alternative angeben. Die Tage sind einzeln wählbar.

## Gemeinde Dachwig

### Wir gratulieren zum Geburtstag

Herr Bernd Göring	zum 75. Geburtstag	
Frau Marlis Sprafke	zum 80. Geburtstag	
Herr Gerhard Hein	zum 75. Geburtstag	
Herr Friedrich Weber	zum 85. Geburtstag	
Frau Karla Wollny	zum 80. Geburtstag	

Die Gemeinde Dachwig gratuliert recht herzlich und wünscht den Geburtstagskindern Gesundheit und persönliches Wohlergehen!



### Bürgermeistersprechzeiten in Dachwig

**dienstags** **von 16.00 bis 17.30 Uhr**  
 Zur Sprechzeit ist der Bürgermeister unter der **Rufnummer 036206 / 23205** telefonisch erreichbar.

### Verteiler-Netz der Gelben Säcke

**für die Gemeinde Dachwig**

**Die Gelben Säcke sind erhältlich:**  
**1. im Werkstoffhof Gräfontonna, Niedergrabenstraße 9a, 99958 Tonna OT Gräfontonna**

- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

## 2. zur Bürgermeistersprechstunde des Dachwiger Bürgermeisters, Lange Straße 42, Dachwig

- Dienstag von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

## 3. im tegut-Markt, Bahnhofstr. 9, Dachwig

### Plantagenfete

Herr Apfel aus der Obstplantage, beruft eine Versammlung ein denn er will „ne Party planen und braucht Helfer groß und klein.

Er bläst ganz dick die Backen auf und ruft: „Hört alle her ich schreibe jetzt die Gäste auf, denn das ist ziemlich schwer.

Herr Pfirsich mit der Haut wie Samt ist herzlich eingeladen.

Auch seine Kinder und die Frau, sind alle wohl geraten.

Doch die Pflaumen sind meist faul und machen andre madig Sie sind schon am Morgen blau und feige noch hochgradig.

Aber all die süßen Kirschen, zumeist vereint als Zwillingsspaar hätte ich doch glatt vergessen, vor lauter Arbeit, um ein Haar.

Dabei sind sie so rund und drall,

was mich von Neuem stets entzückt,

drum werden sie auf meiner Liste auf den ersten Platz gerückt.

Frau Birne ruft nun ganz entsetzt: „ich hab die Faxen dicke,“ hat Wut von all der Schwärmerei, denn sie ist auch, ne Schicke.

Ein bisschen prall, doch gut tailliert, steht richtig gut im Saft, dass Herr Apfel ganz geniert, errötend nach ihr gafft.

Frau Erdbeere ergreift das Wort: „als Königin der Beeren muss ich wohl bei diesem Lärm, mich gleich einmal beschweren.“

„Die Beeren haben wir vergessen“, ruft Frau Aprikose und der Apfel schnippt vor Wut nun fast schon aus der Hose.

Stachel- und Johannisbeeren, Himbeer, Brombeer und noch mehr jetzt wird es aber langsam eng, wo nehmen wir die Plätze her? „Egal wir rücken dicht zusamm, da kann man so schön kuscheln,“ lacht Herr Birne ganz verstohlen und alle andern tuscheln.

Nun kriegt der Apfel Schrumpelfalten vor lauter Wut und Zorn

„Seid endlich still ihr frechen Früchtchen,

und noch einmal von vorn...“

Stunden später ruft der Apfel: „Ich habs, wir laden alle ein ein jedes Obst ist gern gesehn, aber sauer darfs nicht sein.“

Gudrun Kleinhenz

April 2009

### Oh nein, das Kartoffelkraut ist braun geworden



Am 05.09.2019 war es wieder soweit, alle Vorschulkinder der Kita Zwergenland in Dachwig besuchten Sandy zum 5. Mal in Gotha in der Kleingartenanlage Löwenzahn, welche vom Krügerverein Neudietendorf betreut wird.

Nach einem ausgiebigen Frühstück wurden erst einmal die Kartoffeln begutachtet. Aber was war passiert? Man sah kein grünes Kraut mehr, alle Blätter lagen am Boden und waren braun. Sandy erklärte, dass das Kraut der Kartoffeln nun langsam verwelkt und wenn wir das nächste Mal nach Gotha kommen, wir die Kartoffeln ernten können.

Mit Zollstock und Stift ging es nun weiter zu den Monster-Sonnenblumen.

Wahnsinn, wie groß die geworden waren. Ganz alleine konnte Sandy diese schon gar nicht mehr messen. Deshalb nahm sie Josef auf die Schultern und gemeinsam konnte genau gemessen werden. 3,70 m war die größte Sonnenblume, wow, unglaublich! Unsere Bohnen sind um das Gestell gewachsen, einmal hoch und wieder runter, ganze 3 Meter Weg haben sie so zurückgelegt. Jeder konnte eine getrocknete Bohne mit nach Hause nehmen, damit diese im nächsten Jahr wieder ausgesät werden können. Nun ging es weiter zum Gewächshaus, hier wachsen 3 Wassermelonen.

Es wurde mit den Jung-Gärtnern ausgewertet, warum die Melonen im Gewächshaus wachsen müssen und nicht draußen. Sie brauchen ganz besonders viel Wärme. Auch ein riesiger Kürbis konnte besichtigt werden, außerdem wurden Zwiebeln geerntet. Im Anschluss gab es noch eine tolle Überraschung. Jedes Kind, aber auch die Erzieher, durften ein Insektenhotel bauen und mit nach Hause nehmen. Das war vielleicht aufregend. Alle sind gespannt, wie viele Insekten hier ein neues zu Hause finden werden. Die Zeit verging wie immer viel zu schnell. Zum Mittagessen im Arnolditreff gab es extra für uns alle Nudeln mit Tomatensoße und zum Nachtisch leckeren Quark. Alle Kinder waren sehr diszipliniert und haben sich, wie auch bereits die letzten Male, sehr korrekt verhalten. Und dann plötzlich unerwartet stand auf einmal der Weihnachtsmann im Essensraum. Im T-Shirt und kurzer Hose??? Die Erzieher haben den Kindern erklärt, das auch der Weihnachtsmann im Urlaub großen Hunger hat. Bevor nun der große Weihnachtsstress für ihn beginnt wollte er sich selbst davon überzeugen, dass ihr hier im Arnolditreff sehr lieb seid, so wie all die älteren Leute von euch schwärmen. Nach so vielen Eindrücken machten wir uns dann auf die Heimreise.

Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Mal! Dann werden die Kartoffeln nämlich geerntet. Alle sind gespannt, wie viele Kartoffeln gewachsen sind und vor allem, wer wird „Kartoffelkönig/in“?

**Bis bald sagen Roswitha & Tina**



## Herbstzeit ist Krautzeit



**Der Dachwiger Heimat- und Museumsverein  
macht Sauerkraut nach alter Tradition**

am 19.10. 2019 ab 14.00 Uhr  
im Dachwiger Dorfmuseum

Dachwiger Heimat- und Museumsverein e.V.

## „Ich wusste gar nicht, dass Tomaten so lecker sind...“ - Dachwiger Schulgartenunterricht mal anders

Schuljahresübergreifend arbeiten wir auch in dieser Gartensaison wieder erfolgreich mit dem Bundessortenamt Prüfstelle Dachwig zusammen.

Unsere neue 3.Klasse startete im letzten Schuljahr im Rahmen des Schulgartenunterrichtes ein Tomatenprojekt. Die Schüler haben im Frühjahr Tomaten ausgesät, die kleinen Pflänzchen pikiert und anschließend eingetopft.

Nach den Sommerferien sind nun alle Kinder wieder gut erholt und voller Tatendrang zurück in der Schule. Die Tomatenpflanzen sind während dessen fleißig gewachsen und haben viele Früchte getragen. Jetzt ging es an die genaue Betrachtung der Ernte. An verschiedenen Stationen wurden die Tomaten nach Festigkeit, Form und Farbe beurteilt. Anschließend kam es dann zum Höhepunkt: die Verkostung mit verbundenen Augen. Hier stellten die Verkoster fest, dass es doch große Unterschiede im Geschmack der verschiedenen Tomatensorten gibt. Völlig begeistert waren die meisten Kinder unserer Klasse von der kleinen gelben Sorte Summersun. Da wurde gerne noch mal kräftig zugelangt und genascht.

Unser Dank geht auch hier wieder an die Mitarbeiter vom Bundessortenamt Prüfstelle Dachwig, für die kompetente Ausgestaltung und Betreuung dieses Projektes.

**Hannes, Chayenne & S. Thomas**  
**Presseclub GS „Geschwister Scholl“ Dachwig**



## Gemeinde Döllstädt

### Bürgermeistersprechzeiten in Döllstädt

Die Bürgermeistersprechstunde findet dienstags  
**von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

statt.

Zur Sprechzeit ist die Bürgermeisterin unter der  
**Rufnummer 0170/7933635** telefonisch erreichbar.

Im Falle der Abwesenheit ist Herr Axel **Brückner, Telefon-Nr.: 0172/7554338**, als Ihr Stellvertreter zuständig.

## Verteiler-Netz der Gelben Säcke

### für die Gemeinde Döllstädt

Die Gelben Säcke sind im Werkstoffhof Gräfentonna, Niedergrabenstraße 9a, 99958 Tonna OT Gräfentonna

- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

### weiterhin zur Bürgermeistersprechstunde, Lindenhof 2a, 99100 Döllstädt

- Dienstag 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- sowie im Backshop Springer in der Bahnhofstraße, 99100 Döllstädt

Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr und  
 Samstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### und im Hofladen Döllstädter Obstgenossenschaft e.G., Allee, 99100 Döllstädt

- Montag bis Freitag 09.00 bis 17.00 Uhr
- Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

**Einladung zum Herbstfest**  
**am 19.10.2019 ab 15.00 Uhr**  
**im Kultur- und Sportzentrum in Döllstädt**

*Wenn die bunten Blätter fallen, dann ist es wieder soweit.*  
*Das Essenteam hat leckere Sachen vorbereitet*

*Wir wollen mit Euch unser 10-jähriges Bestehen feiern und*  
 ❖ *erzählen eine Lebensgeschichte*  
 ❖ *Ihr werdet überrascht sein.*

*Am Abend tanzen wir in den Herbst.*  
*Wir freuen uns auf Euch.*

**Euer Kultur- und Heimatverein Döllstädt e.V.**  
[www.dhoel-dollstaedt.de](http://www.dhoel-dollstaedt.de)

## Berichtet aus der Kindereinrichtung „Wirbelwind“ Döllstädt



Wir möchten uns recht herzlich bei Herrn Singer von der Zahnarztpraxis Singer und seinen Mitarbeiterinnen für das gesunde und wieder sehr leckere Frühstück bedanken. Es war wieder so schön angerichtet, das man eigentlich gar nichts davon nehmen wollte, aber Hunger und Appetit auf die leckeren Sachen siegten dann doch und es wurde gemütlich geschlemmt.

**Die Kinder und Erzieherinnen der Kindereinrichtung „Wirbelwind“ Döllstädt**



## Aus dem Evangelischen Altenpflegeheim „Sankt Peter und Paul“ berichtet

### Besuch der Kinder und Erzieherinnen der Kita „Wirbelwind“ Döllstädt

Mit einem schönen Programm erfreuten uns die Steppkes und Erzieherinnen der ortsansässigen Kita. Sehr anschaulich stellten sich die Kinder selber vor mit „Der Wirbelwindhymne“, die Geschichte von den Kindern im Kindergarten.

Weitere Lieder folgten wie „Rommel Bommel“, „Die Regentropfen hüpfen“, „Das Oma-OPA-Lied“ und einige mehr.

Unsere Bewohner lauschten aufmerksam und bedankten sich mit einem tollen Applaus. Frau Scheele bedankte sich im Namen der Bewohner, Mitarbeiter und Gäste für das schöne Programm. Zum Abschluss bevor es eine Überraschung gab, sang der Personalchor mit den Kindern und Erzieherinnen mehrere Lieder wie z.B. „Wenn du glücklich bist klatsche in die Hand“. Danach gab es die versprochene Überraschung- einen tollen, großen, bunt gefüllten Obstkorb. Ein herzliches Dankeschön auch an die Erzieherinnen für die Vorbereitung.

Wir freuen uns bereits heute schon auf ein Wiedersehen, wenn die Steppkes aus der Kita „Wirbelwind“ uns wieder besuchen.



### Willkommen zum Tag der offenen Tür



Im Evangelischen Altenpflegeheim in Döllstädt heißen wir Sie am

**Donnerstag, den 24.10.2019**

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, in unserer Einrichtung recht herzlich willkommen.

#### Im Programm:

- Gemeinsames Kaffeetrinken
- Live-Musik mit den „Thüringer Oldies“
- Basar der 1000 Möglichkeiten
- Führungen durch unser Haus
- und vieles mehr

**Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste**

## Gemeinde Gierstädt

### Bürgermeistersprechzeiten in Gierstädt

Die Bürgermeistersprechstunde findet

**montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr**

in folgendem Rhythmus statt:

**jeden 1. und 3. Montag in Gierstädt**

in der Feuerwehr, Große Hecke 1 und

**jeden 2. und 4. Montag in Kleinfahner**

im OTZ „Zum Rautenkranz“, Kirchstraße 32!

Der Bürgermeister ist unter der **Handy-Rufnummer**

**0163 / 5533273**

telefonisch erreichbar.

### Verteiler-Netz der Gelben Säcke

#### für die Gemeinde Gierstädt

Die Gelben Säcke sind im Wertstoffhof Gräfentonna, Niedergrabenstraße 9a, 99958 Tonna OT Gräfentonna

- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

**und weiterhin zur Bürgermeistersprechstunde des Gierstädter Bürgermeisters**

- Montag 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

sowie im Gutkauf in Gierstädt erhältlich.

**Townsfolk**  
Irish Folk mit Dudelsack, etlichen Tin Whistles,  
einem Volkhard Brock, Mandoline, Pickinggitarre u.v.a.m.

**„IRISH FOLK“  
Abend  
in  
Gierstädt  
Live!**

**Wann: 2.11.19 20 Uhr  
Wo: „Goldenes Lamm“**

Kartenvorverkauf Gutkauf Gierstädt 11,- € Abendkasse 13,- €

## Fahner Obst informiert



### Hofladen an der Ortsdurchfahrt

Mo - Fr 9 - 17 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr

Tel. (036206) 59 40 74 und 0178/200 3879

### Die Apfelselbstpflücke geht zu Ende (036206)26114 Infotelefon oder Internet für aktuelle Sorten

Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 16 Uhr, So 8 - 12 Uhr!

### Lohnmost/Direktverkauf Fahner Frucht

### Obstannahme bis 30.10.2019

Mo - Fr 10 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr Tel. (036206) 26 19 21

## Der Sommer ist zu Ende

Der Sommer ist zu Ende und Zeit einmal Dankeschön zu sagen. Dankeschön an Steffen und Uwe, die Gemeindearbeiter. Die immer da sind, wenn ich sie im Freibad brauche.

Dem Bürgermeister, der mich schalten und walten lässt.

Den Badegästen, die mir seit 30 Jahren die Treue halten.

Joanna Rassl, die zum Badfest versprochen hat, dem Bad zwei neue Sonnenschirme zu spenden und dieses Versprechen auch eingehalten hat.

**Heidi Vollrath der Bademeister von Gierstädt**



## Kirmes in Kleinfahner

In diesem Jahr begann unsere Kirmes am 16.08.19. Die Kirmesgesellschaft folgte dem freundlichen Angebot des Wirtes vom goldenen Lamm in Gierstädt, sich dort ein Fass Bier abzuholen. Mittels Bollerwagen wurde die Aufgabe bewältigt. Durch den Wald, mit viel Mühe ging es zurück nach Kleinfahner. Mehrmals musste das Fass vom Wegrand geborgen werden. Am 24.08.19 begann die Kirmeszeit mit dem Bergen der im Jahr zuvor vergrabenen Flasche. Die wurde in diesem Jahr von Christian Scharfenberg und Christian Heinze zielsicher wiedergefunden.

Der Erfolg wurde gebührend gefeiert. Herr Scheringer stiftete dazu ein Schaf, welches geschlachtet und mittels extra für diesen Anlass besorgtem Schlachtkessel und Bräter verwertet wurde.

Am 06.09.18 wurden die Bäume zum Schmücken unseres Ortes herangeholt. Von ‚Fahner Obst‘ bekamen wir die Tannen. Die Birken wurden aus den Fahner Höhen besorgt. Marko Hofer fuhr die Bäume mit seinem vom Oldtimertraktor gezogenen Hänger. Den Transport der Kirmesburschen übernahm André Kirchner. Unterwegs kehrte die fröhliche Gesellschaft noch bei ‚Schönis Getränkhandel‘, im ‚Goldenen Lamm‘ und auf der ‚Festwiese‘ ein.

Das Dorf wurde geschmückt und an diesem Freitag auch schon das Sonntagessen für das gesamte Dorf von René Bauer, Ulla Brotmeyer und Bärbel Schönemann vorbereitet. Der Tag klang bei bestem Wetter auf dem Hof des Rautenkranzes aus. Kevin Kirchner sorgte an diesem wunderschönen Abend für die musikalische Unterhaltung.

Der Samstag startete mit einer weiteren unverzichtbaren Tradition. Bei dieser wird von den Kirmesburschen, unterstützt durch Musikanten der ‚Original Thüringer Oldies‘ jedem Haushalt in Kleinfahner ein Ständchen gebracht.

Zur Mittagszeit wurden die Musiker und Kirmesburschen von Heinz-Jürgen Hofer mit selbst gekochtem Gulasch versorgt.

Am Abend startete dann der Kirmestanz. Das zweite Jahr in Folge unterstützte uns dabei die ‚Partyband Glücklich‘. Ein Höhepunkt war wie in jedem Jahr der Auftritt der Kirmesburschen. ‚Pack die Badehose ein‘, ‚Baywatch‘, ‚Der weiße Hai‘ und ‚Er hat ein knall-rotes Gummiboot‘ wurden mit tänzerischer, und schauspielerischer Darbietung zu einem ganz besonderem Augen- und Ohrenschauspiel verwandelt. Die Stimmung war ausgezeichnet, der Tanzabend ging bis in den frühen Morgen.

Dennoch hieß es am nächsten Tag ‚früh aufgestanden‘. Der Kirmesgottesdienst ist ein fester Bestandteil der Kirmes. Und er beginnt schon kurz nach Neun.

Im Anschluss an den Kirchgang begab man sich zum Fröhlichschoppen in den Rautenkranz. Dort hatten die ‚Original Thüringer Oldies‘ die musikalische Unterhaltung übernommen und wie immer riss Life so manchen losen Witz. Natürlich gab es für die Gäste auch ein paar sportliche und spielerische Herausforderungen. Beim Nägel-Einschlagen und beim Maßkrug-Stemmen konnten die Kräfte gemessen werden. Zum Mittagessen blieb an diesem Tag die Küche wohl in jedem kleinfahnerschen Haushalt kalt. Denn es gab ja für das ganze Dorf leckeres und preiswertes Mittagessen, ausgegeben von den Frauen und Mädchen der Kirmesgesellschaft.

Am Nachmittag startete dann das Kinderprogramm von Clown Paletti. Aber die Kinder kamen auch während der restlichen Zeit an diesem Wochenende nicht zu kurz. Eigens für sie war eine Hüpfburg über die ganze Zeit aufgebaut. Die Kirmes fand ihren würdigen Abschluss mit der Kirmesbeerdigung und der Bekanntgabe derjenigen, die die Flasche in diesem Jahr vergraben werden: Steffen Lendrich und René Bauer. Alle Gäste waren sich einig; es war ein wunderschöne Zeit und wieder eine großartige Kirmes.

Wir bedanken uns hier noch einmal herzlich bei allen Helfern und Sponsoren für den Kulturverein Kleinfahner

**Peter Langheim**



## Gemeinde Großfahner

### Die Bürgermeistersprechzeiten in Großfahner

**montags** von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
in der Gemeinde Großfahner, Hintergasse 124.  
Zur Sprechzeit ist der Bürgermeister unter der  
**Handy-Nummer 0172/7666090**  
telefonisch erreichbar.

### Verteiler-Netz der Gelben Säcke

#### Für die Gemeinde Großfahner

Die Gelben Säcke sind im Werkstoffhof Gräfentonna,  
Niedergrabenstraße 9, 99958 Tonna OT Gräfentonna

- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

#### weiterhin zur Bürgermeistersprechstunde des Großfahnerschen Bürgermeisters

- Montag 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
sowie am Schlossgasthof
- jeweils mittwochs 08.30 Uhr bis 09.00 Uhr  
erhältlich.

### Fahner Gold informiert



**DIREKTVERKAUF** der **FAHNER GOLD e.G.**  
immer donnerstags von 15 - 16:30 Uhr  
am Fleischer in Großfahner!!

- Großfahner Obst, Thüringer Gemüse der Saison, Kartoffeln,  
Säfte, Honig und noch viel mehr....

## Gemeinde Tonna

### Wir gratulieren zum Geburtstag

Herr Harald Thomas zum 70. Geburtstag  
Frau Uta Kayser zum 70. Geburtstag

Die Gemeinde Tonna gratuliert recht herzlich und wünscht den  
Geburtsstagskindern Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

**Heiko Krtschil**  
Bürgermeister



### Bürgermeistersprechzeiten in der Gemeinde Tonna

**dienstags** von 17.00 bis 19.00 Uhr  
in der Gemeinde Tonna im Rathaus Tonna, Markt 07, im OT  
Gräfentonna.

Zur Sprechzeit im OT Gräfentonna ist der Bürgermeister unter  
der **Rufnummer 036042 / 75712** telefonisch erreichbar.

### Verteiler-Netz der Gelben Säcke

#### für die Gemeinde Tonna

Die Gelben Säcke sind im Wertstoffhof Gräfentonna,  
Niedergrabenstraße 9a, 99958 Tonna OT Gräfentonna

- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

**Zusätzliche Ausgabe von gelben Säcken im OT Burgtonna  
dienstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Quergasse 65  
bei Frau Kerstin Soporowsky (Wäscheannahme).**

### Kirmes 2019 in Gräfentonna ist vorbei

Monatelange Vorbereitungen und vor allem Vorfreude und dann ver-  
gehen die Tage wie im Flug und unsere Veranstaltung ist geschafft.  
Einige lagen Sonntag Abend 20:00Uhr bereits völlig fertig auf der  
Couch, andere sind im Festzelt noch am Feiern gewesen.  
In diesem Jahr standen wir vor einer echten Herausforderung.  
Schon als wir erfahren haben, dass wir 2019 nicht auf den Ge-  
meindeplatz können, hat es uns den Boden unter den Füßen  
weg gerissen und dies hat uns von da an viele schlaflose Nächte  
bereitet.

Unser Bürgermeister Heiko hat uns versichert, uns zu unterstüt-  
zen und das hat er auch getan. Vielen Dank dafür.

Wir planten also ein Event auf einem Platz, der zwar relativ zen-  
tral, aber dennoch etwas abgelegen war - ohne Stromkasten,  
ohne Toiletten. Hmm... irgendwie fing die Organisation beim Ur-  
schleim an. Grundlegende Dinge mussten geklärt werden, eh wir  
ins Detail gehen konnten.

Wir haben uns den Platz mit verschiedenen Leuten mehrfach  
angesehen... Fragen über Fragen kamen auf... bekommen wir  
das Zelt verankert? Wie lösen wir die Zugänge zu den Garagen?  
Wir haben keine Toiletten - was kostet ein Dixi für eine solche  
Veranstaltung? Wie regeln wir das mit dem Licht - allgemein mit  
dem Strom? Woher bekommen wir genügend Strom? Alles wur-  
de abgearbeitet. Teilweise parallel und vor allem alles neben der  
Arbeit. Die Handys von Susi und Stephan liefen heiß.

Wir erzielten positive Ergebnisse, mussten Rückschläge einste-  
cken, unser Konzept überdenken.

Was soll ich sagen - letztendlich wurde dieser eingezäunte und  
nichtssagende Platz zu einem Festival Gelände der besonderen  
Art. Der Maschendraht-Zaun wurde mit Stoff blickdicht gemacht,  
ein Toilettenwagen wurde organisiert, Christian Röhl stand am  
Imbiss und erstmals gab es Schausteller, die mit einer Crêpe-  
Bude, einem Schlaraffenland-Süßwaren-Wagen, einer absolut  
süßen Kindereisenbahn und einer Box-Station augenscheinlich  
etwas her machten.

Die DJ's waren gebucht, die Live Band war engagiert, die Kapel-  
le war bestellt.

# Martini

### Bunter Laternenumzug durch Großfahner



am Sonntag, den 10.11.2019

Start: 17:00 Uhr am Kindergarten  
Ziel: ca. 17:30 Uhr auf dem Sportplatz

### zum großen Lagerfeuer

Die Annahme von unbelastetem Baumschnitt erfolgt  
Samstag, den 09.11.2019 von 9 bis 16 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt!



Die Garagenbesitzer wurden informiert, dass der Zugang durch die Veranstaltung nicht möglich ist. Glücklicherweise gab es da bei fast niemandem Probleme - an dieser Stelle möchten wir uns dafür bedanken. Vor allem bei Bernd, der uns seine Garage zur Verfügung gestellt hat, um unsere ganzen Sachen dort lagern zu können.

Plakate, Flyer und Eintrittsbändchen wurden bestellt. Wir standen im engen Kontakt mit der Barchefin und es schien vorwärts zu gehen. Das Kirmes-Wochenende rückte immer näher. Plakate wurden auf Pappen geklebt und es gab Flyer-Verteiler-Einsätze im Ort, bei denen sich viele engagierten. Ebenso mussten Plakate im Ort und in den umliegenden Gemeinden aufgehängt werden. Leider muss man sagen, dass in einigen Orten bereits nach wenigen Stunden keine Plakate mehr hingen, was wahnsinnig traurig und auch unverschämt ist - schließlich kostet alles Geld und es steckt natürlich auch Arbeit dahinter.

\*\*\*

Am Samstag vorher ging es 6:45 Uhr mit dem Ständchen los. Ingo und Peer waren wieder an unserer Seite und auch ein paar Altkirmesburschen zogen mit. F.A. Heinz aus Großvargula fuhr mit Traktor und Leutehänger hinterher. Wir waren eine gut aussehende Truppe und die „Original Kettenburger“ bildeten das Sahnehäubchen dazu.

Das Frühstück gab uns die gewisse Grundlage, um starten zu können. Besonderes Highlight war wieder das Rührei von Familie Steinberg. Katja & Ronny waren wieder so goldig, stellten Bierzeltgarnituren, schmierten Brötchen, dekorierten den Tisch. Kaffee wurde in großer Menge gekocht. Es war für jeden etwas dabei - Wurst, Käse, Nutella, Kaffee, Cola usw. 70 Eier haben sie ausgeschlagen und für uns in großer Pfanne zurecht gemacht. Ihr seid der Wahnsinn - wir danken euch so sehr dafür.

Es schien, als würden die Türen in Gräfontonna eher verschlossen bleiben, was uns etwas unmutig stimmte. Doch da, wo wir herzlich empfangen wurden, gab es sogar was zu Essen, was uns wiederum gerettet hat. Familie Voigt hat Spieße für uns vorbereitet, bei Familie Wotschke gab es liebevoll geschmierte Brötchen und die Leberwurst- und Fettbrote bei Firma Thiele waren Gold wert - darauf freuen wir uns jedes Jahr. Nach dem leckeren Mittagessen, was wieder von Familie Billeb zubereitet wurde, freuten wir uns schon so sehr auf den Aufenthalt bei Familie Böhning/Seifert/Hein. Wir kamen in den Garten und es waren Tische und Stühle bereit gestellt mit Kaffee und Kuchen - der war soooo lecker und wir wären am liebsten einfach sitzen geblieben. Bei Familie Ehrhardt gab es dann eine Überraschung der besonderen Art - unser Kirmesbursche Bongo machte seiner geliebten Kathleen einen Heiratsantrag und sie hat „Ja“ gesagt.

Auf die Hochzeit freuen wir uns heute schon.

Gegen halb 7 Abends wars geschafft und während einige nur noch den Weg ins Bett suchten, waren andere gerade in der richtigen Stimmung und tanzten sich abends noch zur Blaulicht-Party in Burgtonna das letzte Profil von den Schuhen.

\*\*\*

Der Zeltaufbau war für Montag gegen Mittag geplant. Die Jungs vom Verein standen mit Handschuhen und Arbeitsschutzschuhen bereit und der LKW samt Kran rückte an. Wie die Lemminge wurde auf dem Platz gewuselt, und noch am selben Tag stand das Zelt. Die Mädels kümmerten sich um die Verpflegung der Männer und durch diese Gemeinschaft entwickelte sich dieses Kirmes-Zusammengehörigkeitsgefühl. Das ist enorm wichtig für den gesamten Verein, denn diese Vorbereitungen schweißen ungemein zusammen.

Diverse Arbeiten mussten noch erledigt werden - und da kam es natürlich auch vor, dass unsere Jungs zur Rüttelplatte greifen mussten, um ein paar Stellen am Boden zu festigen. Alle anwesenden packten mit an - selbst die frisch gebackenen Muttis, die ihre süßen Mäuse mit zum Platz brachten - und am Ende des Tages war das Tagesziel erreicht.

\*\*\*

Zum Kirmes-Antrinken wurde am Dienstag Abend also erstmals das Glas erhoben - bei einigen zu hoch gehoben. Wahrscheinlich sind an diesem Abend sogar ein paar Bauchmuskeln durch herzhaftes und dauerhaftes Lachen entstanden.

Neumitglieder wurden mit einer Zeremonie getauft und nachdem sie sich die Ekel-Brühe von der Haut gewaschen haben, ging die Feierei weiter. Schnaps und Bier wurden literweise vernichtet - so muss das sein, denn der Körper will vorbereitet werden auf das, was in den kommenden Tagen folgt.

Die letzten verließen die Räumlichkeiten in den frühen Morgenstunden. Wer feiern kann, kann auch arbeiten - natürlich...

\*\*\*

Und so wurde am nächsten Tag auch wieder rangeklotzt und Stück für Stück war der Platz als solcher auch gar nicht mehr zu erkennen. Eine Kirmes-Area entstand und unsere Mitglieder waren - berechtigterweise - stolz, was sie da auf die Beine gestellt haben. Die Liste war lang und alles mögliche musste abgearbeitet werden, so verging der Tag und Abends gab es gemeinsames Abendbrot. Hier wurden sich die Taschen voll gehauen und herzlich gelacht. Die Kirmesfamilie wuchs noch enger zusammen.

\*\*\*

Die Männer waren Donnerstag früh im Wald unterwegs, um die schönsten Birken für die Kirmesmädels zu schlagen. Ihr seid wirklich die Besten - wir danken euch für die wunderschönen Bäumchen.

Während die Männer unter sich im Wald so sein konnten, wie Männer untereinander eben so sind, kümmerten sich die Mädels darum, dass zum Fackelumzug alles nötige vorbereitet war.

17:00 Uhr war schon wieder Treffpunkt und wir liefen gemeinsam zur Feuerwehr. Hier war Sammelplatz für alle Leute, die mit uns gemeinsam zum Festplatz laufen wollten.

Unsere Lieblingskapelle - eigentlich können wir fast sagen „unsere Kirmes-Kapelle“ stimmte sich ein und es könnte offiziell los gehen. Polizei und Feuerwehr vornweg, dann folgten die „Original Kettenburger“ und direkt dahinter kamen wir - der Kirmesverein Gräfontonna. Anfangs war ich etwas traurig, weil ich angenommen hatte, dass uns nicht so viele Leute beim Umzug begleiten, aber als ich einen Blick nach hinten warf war ich völlig überwältigt, denn die Menschenmenge schien gar nicht aufzuhören.

Am Festplatz angekommen waren der Bratwurststand und Bierwagen direkte Anlaufstelle für alle, die da waren. Die Kinder zog es weniger zum Essen oder Trinken, sondern eher zur Eisenbahn. Diese lief den kompletten Abend und war für die Heranwachsenden das Schönste am Platz. Doch nicht nur für die Kleinen gab es etwas zu Spielen - denn die Schausteller aus Schönstedt brachten auch was für die Großen mit und so begann die Kräftermessung am Boxautomat - hauptsächlich natürlich für die Herren der Schöpfung.

Die Würste gingen weg wie warme Semmeln, das Bier floss in Strömen und der Kirmes-Strafschnaps kam ebenfalls wieder gut an.

Nachdem die Kettenburger ihrer letzten Lieder spielten und sich dann auch am Bierwagen anstellten, stöpselte die Live Band aus Nängelstedt - „Rocktherapie“ genannt - ihre Technik an und legte los. Das Publikum war sichtlich begeistert und sang aus voller Kehle mit. So eine Live-Band zum Fackelumzug ist schon was Schönes. Wir haben uns sehr gefreut, dass unser Bürgermeister da war und möchten auch einfach nochmal danke sagen, dass wir mit ihm so super kooperieren können.

Florian Werner - aus Burgtonna - übernahm dann die musikalische Gestaltung für den restlichen Abend bzw. die Nacht und das ging natürlich wieder bis in die frühen Morgenstunden - bis die Bierfässer leer waren. Und in diesem Jahr hatten unsere Gäste guten Durst.

\*\*\*

Freitag früh 10:00 Uhr wurde auf dem Platz umgebaut und alles für die „Gräfontonna tanzt!“-Veranstaltung vorbereitet. Der Eingangsbereich wurde umgestaltet, eine Hütte für die Chipkasse gestellt, das Zelt musste geschmückt werden. Ein LKW nach dem anderen rückte an - erst Getränke Heinemann, dann kamen die Techniker. Thomas baute mit seinen Kollegen alles nötige an Musikboxen und Lichttechnik auf, was für einen grandiosen Abend benötigt wurde. Totaler Wahnsinn und absolut klasse, was die Männer da in wenigen Stunden aufgebaut haben. Soundcheck durfte natürlich nicht fehlen und da entstand bei uns das erste Disco-Feeling. Da war ordentlich Bass dahinter, dass der Boden wackelte. Die Generalprobe zum Kirmesauftritt fand noch statt, zwischendurch gab's noch Kuchen. Olli und Tom holten eine Couch aus Bad Langensalza ab, einige Mitglieder holten die nötigen Utensilien für den Auftritt, Sebastian war mit dem Strom beschäftigt und so hatte jeder seine Aufgabe. Gegen 17:00 Uhr ging es heim, zum Duschen und Umziehen und 20:30 Uhr standen alle frisch gestylt am Festplatz.

Claudi und der Rest vom Thekenteam wurde begrüßt, die Security trafen ein, die Fotografin kam, Frau Fuß saß am Toilettenwagen bereit, unser Homepage DJ Matze Schreiber machte sich auf der Bühne bereit, um die Disco zu eröffnen. Andere DJ's, wie Alex von den OSR, Dapannu, sogar Felix Jähmig kamen schon recht früh und tanzten sich warm, was wir mega schön fanden. Das zeigt ja, dass sie sich bei uns wohl fühlen und so möchten wir das auch gern.

In ihrem VIP Bereich konnten sie sich an den gewünschten Getränken bedienen und hatten ihren eigenen Bereich, um sich ungestört auf ihren Gig vorzubereiten. Die ersten Gäste kamen und mit ihnen kam ein direkter Ansturm. Wir waren in diesem Jahr darauf vorbereitet und standen mit zwei Kassen am Einlass. Ich glaube es hätte sogar noch eine dritte Kasse sein können - totaler Wahnsinn, was sich von 21:00 Uhr - etwa 1:00 Uhr da abspielte. Wir haben bei 980 zahlenden Gästen aufgehört zu zählen und da war noch kein wirkliches Ende in Sicht. Darunter durften wir Vereine aus den umliegenden Orten (und sogar darüber hinaus) begrüßen: Unsere Kirmesfreunde aus Burgtonna, Zimmern, Ufhoven, Gierstädt, Mühlberg, Gebesee, Grumbach, Behringen, Vogelsberg, Schönstedt, Eckardtsleben, Gangloffsömmern, Schwerstedt, Aschara, Elxleben, Witterda, Nägelstedt und auch die Pfingstvereine aus Großvargula, Bothenheilingen und Kirchheilingen.

Wir danken für euren Besuch und hoffen es hat euch bei uns gefallen.

Der Stromausfall war nicht geplant - aber auch wenn es blöd klingt, so gehört das wohl irgendwie zur Tonnaer Kirmes dazu. Sebastian war nur am Rennen, um so schnell wie möglich alles wieder in Gang zu bringen. Es waren lange Minuten, aber unsere Gäste waren entspannt und die Okdschoolrockerzzz rockten die Stimmung auf der Bühne - auch ohne Musik.

Bei über 1.000 Leuten auf dem Festplatz/ im Zelt würde es enorm warm und viele kamen leicht bekleidet aus dem Zelt. Im Zelt war die Stimmung so heiß, wie noch nie in Gräfontonna. Singende und gut gelaunte Menschen tanzten durch das Zelt. Die DJ's standen nicht bloß auf der Bühne am Mischpult, nein, sie eskalierten regelrecht... tanzten und badeten sich förmlich im Ruhm der Gäste. Tom heizte die Masse mit an und so wurde aus einem Kirmes-Disco-Abend eine grandiosen Abend mit Abriss-Charakter.

Halb 5 ging das Licht an, die Security sorgte dafür, dass die letzten Gäste nach Hause gingen und auch wir machten uns auf den Heimweg. Mir fehlen die Worte über einen solchen Abend. Das Zelt hat gewackelt, die Barchefin hatte nur noch wenige Auswahl an Getränken, da die feiernde Bevölkerung unglaublichen Durst hatte. Sie hat zwar schon enorm aufgestockt, aber der Havanna lief in rauen Mengen.

Wir hatten an diesem Abend alle Hände voll zu tun, damit der „Laden läuft“ und unsere Gäste einen unvergesslichen Abend haben. Da mussten alle Augen und Ohren offen sein, um in Notfällen mit einzuspringen. So stellte sich Billy ungeplanterweise mit an die Kasse, damit es einen reibungslosen Ablauf gab. Hand in Hand arbeiten ist enorm wichtig. Siche, Olli, Laura und Lukas schnapten sich zwischendurch rote Kisten, um das Leergut unserer Gäste vor dem Festgelände einzusammeln - schließlich sollten platte Reifen verhindert werden. Wie ihr seht gab es viel zu tun. Kirmes ist eben nicht nur feiern, sondern auch anpacken! Zum Ende hin tanzten auch wir uns den Vorbereitungsstress von der Seele.

\*\*\*

Samstag früh 10:00 Uhr ging's weiter - nach knapp 3 Stunden Schlaf. Auf dem Festplatz sah es aus, als hätte eine Bombe eingeschlagen, aber „viele Hände, schnelles Ende“ und ruckzuck war alles wieder sauber und die Tische für den Tanzabend konnten gestellt werden. Im Kirmesraum begrüßten wir parallel Madlene und Janine, die sich wieder bereit erklärten uns Mädels aufzuhübschen. Mit einem Mittag-Snack stärkten wir uns und jeder Schnaps brachte ein breiteres Lächeln in unser Gesicht. Eine tolle Mädelsrunde war das, was mittlerweile auch zur Tradition gehört.

Das Team von Rio-Live war im Zelt fleißig am Aufbau und unsere Männer waren unterdessen mit Traktor und Leutewagen unterwegs, bis Sebastian wieder zum Strom-Einsatz gerufen wurde. Es ging also genauso weiter, wie Freitag. Er hatte alle Hände voll zu tun, musste dann fix heim und sich für den Tanzabend fertig machen. An der Kirche wurden die ersten Pärchenbilder geknipst. Nach ca. 1 Stunde war das Kirmes-Fotoshooting dann auch erledigt und wir konnten runter zum Festplatz.

Planmäßig sollte das Eintanzen gegen 20:00 Uhr beginnen, jedoch wurde die Strom-Sache zu einem regelrechten Akt. Die Gemüter waren erhitzt und der Kopf qualmte. Letztendlich hat Sebastian seine goldenen Hände bewiesen und es konnte mit einer guten Stunde Verspätung los gehen.

Inzwischen saßen auch an diesem Abend Kirmesfreunde aus Burgtonna, Zimmern, Nägelstedt, Eckardtsleben und die Pfingstgesellschaft aus Kirchheilingen an den Tischen und bejubelten uns kräftig, als wir das Zelt im Anzug und Ballkleid betraten.

Sogar das Team der Gräfontonnaer Feuerwehr sorgte für Stimmung - worüber wir uns sehr gefreut haben.

Nachdem wir uns präsentierten kam unser Kirmeschef Stephan zu Wort. Mit dankenden Worten an Helfer und Unterstützer wand er sich schließlich uns zu, um sich auch bei den Mitgliedern des Vereins zu bedanken. Tränen schossen uns in die Augen, denn Wertschätzung ist so verdammt wichtig und lief in diesem Moment wie Öl runter. Viele Arbeiten wurden von verschiedenen Leuten verrichtet, die man einfach gar nicht gesehen hat. Viele haben besten Gewissens mitgezogen und die Veranstaltung mit auf die Beine gestellt - egal ob mit oder ohne Kind. Und ihr könnt mir glauben... eine solch anstrengende Kirmes hab ich noch nie mitgemacht. Ich denke wir können uns ernsthaft auf die Schulter klopfen.

Der Tanzabend nahm seinen Lauf, Grit hat mit ihrer Band hervorragend abgeliefert und man konnte diese familiäre Stimmung einfach direkt spüren.

Ein Auftritt vom Männerballett aus Bad Langensalza brachte einen Lacher in die Runde - vor allem, als Stephan bei der Zugabe völlig ungeniert mittanzte. Für jeden Spaß zu haben - wir fanden es großartig. Dann wurden einige Mitglieder nervös, denn der Auftritt vom Kirmesverein stand an. Schon in den vergangenen Jahren war ein Auftritt dieser Art geplant, und in diesem Jahr konnte es endlich umgesetzt werden. Unter der Leitung von Maria, Antonia und Susi entstand aus mehreren kleinen Szenen etwas wirklich großartiges, was insgesamt beim Publikum super ankam. Wir bedanken uns für den tobenden Applaus und sind schon am Überlegen, womit wir im nächsten Jahr glänzen werden.

Rio-Live spielte bis in die Morgenstunden und wir tanzten im guten Stöffchen und konnten den Abend richtig schön genießen.

\*\*\*

Sonntag früh - am letzten und immer am schönste Tag - stand das Frühschoppen auf dem Plan.

Wir trafen uns in Jogginghose, um alles soweit fertig zu machen, damit das Publikum eintreten konnte. Hüpfburgen wurden aufgestellt, die Schausteller waren bereit, das Spielmobil war soweit, am Tresen gab es kalte Getränke. Der Wettergott meinte es sehr gut mit uns und hat uns mit Sonne gesegnet.

Die ersten Frühschoppen-Gäste traten näher und wir zogen uns fix um und standen wenig später in Dirndl und Lederhose auf dem Festplatz. Lite und der Rest der „Original Thüringer Oldies“ spielten bereits halbe-Liter-Musik. Frühschoppen war also eröffnet.

Zum Frühschoppen Sonntag gehört ein ordentliches Mittagessen dazu - das haben wir uns gedacht und so gab es Klöße, Gulasch und Rotkraut. Gezaubert hat uns das die Küche vom Mühlgraben und es war wieder äußerst lecker. Herzlichen Dank. Für Kaffee und Kuchen sorgte das Team der Kita Regenbogen und der Imbiss von Christian Röhl war auch den ganzen Tag besetzt. Nachdem die ersten Liter Bier vernichtet wurden, kam ein Highlight. Unsere Antonia ist die Tanzgruppenleiterin vieler kleiner zuckersüßer Mädchen. Sie lieferten einen Auftritt der extra Klasse, wofür es tobenden Applaus und auch eine Zugabe gab.

Der Tag nahm seinen Lauf. Im Festzelt wurde zur Blasmusik getanzt, getrunken und angeregte Gespräche endeten in lautem Gelächter. Außerhalb vom Festzelt zog es die Kids auf die zwei Hüpfburgen, an die Fahrzeuge vom Spielmobil, und vor allem auf die Kinder-Eisenbahn. Richtig gut kam der Besuch von Herrn Kroll und seinen Unstrut Lamas an. Mit den kuscheligen Vierbeinern konnte man eine Runde drehen und sogar Fotos knipsen.

Der Tag verging so schnell und 18:00 Uhr war die traditionelle Kirmesbeerdigung geplant. Dazu trugen einige Männer den Sarg und jedes Mitglied bekam eine Kerze in die Hand. Bisher war der Sarg leer, doch in diesem Jahr hat sich einer unserer Altkirmesburschen mit Bier- und Sektglas in der Hand hinein gelegt. Die Jungs hatten ganz schön zu kämpfen, den Sarg nicht fallen zu lassen.

Nach der Beerdigungsrede von Maria & Sebastian war die Veranstaltung dann offiziell beendet. Die Kapelle baute ab und aus den Boxen dröhnte die verschiedenste Musik, zu der nochmal ausgelassen getanzt wurde. Einerseits froh und geschafft, andererseits traurig packten die ersten Mitglieder ihre Klamotten zusammen und machten sich auf den Heimweg.

Schlaf war eine regelrechte Wohltat.

\*\*\*

Montag waren einige Vereinsmitglieder den kompletten Tag damit beschäftigt alles wieder weg zu räumen und abzubauen. Das Feierabend Bier wurde gegen 19:40 Uhr getrunken und bedeutete, dass alles geschafft war.

\*\*\*

Kirmes 2019 in Gräfontonna - eine Herausforderung wie sie größer nicht sein konnte. Aber wir haben es geschafft und dank des Ehrgeizes einiger Mitglieder ist alles super gelaufen.

Wir möchten uns bei allen Helfern bedanken, die uns dabei unterstützt haben, diese Veranstaltung mit allem drum und dran aufzubauen. Sicher war hier und da nicht alles perfekt und wir nehmen gern Kritik an - aber nur wenn sie lieb und nett formuliert ist, denn man darf auch nicht vergessen, dass niemand Geld für diese Leistung bekommt. Das sind Arbeiten, die aus freien Stücken ausgeführt werden - ein Hobby der besonderen Art eben. Danke, Danke, Danke an alle Besucher und wir hoffen es hat euch gefallen.

**Liebe Grüße**

**Katrin**  
 Öffentlichkeitsbeauftragte vom  
 Kirmesverein Gräfontonna e.V.



# Doppelkopf-Turnier

am 30.10.2019 ab 18:30 Uhr  
 im Sportlerheim Burgtonna

Anmeldungen unter: 0172/3697047



## Dartturnier

am 19.10.2019 ab 18:00 Uhr  
im Sportlerheim Burgtonna

Anmeldungen unter: 0172/3697047

## Wissenswertes

### Veranstaltungen im Familienzentrum für den Monat Oktober

#### montags

- 09:30 Uhr Kangatraining mit Marlen,  
...du wirst fit und dein Baby mit...
- 10:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Zwergenaufstand“  
Igelbälle
- 13:30 Uhr Tanzfreizeit...Mitmachtänze für Jung & Alt  
...und jeder kann allein kommen!  
Kursleitung Ute Zöllner
- 16:00 Uhr 14./28.10.  
Kinderturnen TH Sonnenhofschule
- 16:00 Uhr 07./21.10.  
Eltern-Kind-Turnen TH Sonnenhofschule
- 18:00 Uhr Line Dance

#### dienstags

- 09:30 Uhr Offener Schwangerentreff
- 10:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Sommergemüse“  
„Igels machen Sonntagsfrüh...“
- 17:00 Uhr Seniorensport
- 20:00 Uhr Sport mit Anja

#### mittwochs

- 09:30 / 13:00 Uhr **PEKiP ~ Prager-Eltern-Kind-Programm**  
Spiel- und Bewegungsanregungen  
für Kinder im 1. Lebensjahr  
**Neuer Kurs starten am 11.10.2019 / 08.01.20**
- 13:30 Uhr Tanzfreizeit...Mitmachtänze für Jung & Alt
- 14:00 Uhr Rommeenachmittag

#### donnerstags

- 09:00 Uhr Musikgarten für Kinder bis zum 18. Lebensmonat  
**Neuer Kurs startet am: 24.10.19**
- 09:00 Uhr „Stricklieselstammtisch“
- 10:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Windelpiraten“  
Kennenlernen von Tieren: Igel
- 14:00 Uhr 10.10.19 - Pflegebegleiterstammtisch

#### freitags

- 10:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Freche Früchtchen“  
Bilderbuchbetrachtung - Waldtiere
- 20:00 Uhr Tanzkurs

**Bunt wie das Leben -**

wir freuen uns auf vielfältige Begegnungen.  
Kontakt: Rita Seeber Tel. 03603-891676

### Plätze für Bundesfreiwillige schnell zu vergeben

#### Gothaer Mehrgenerationenhaus stellt zu November ein

Ab sofort können Kurzentschlossene einen Platz als Bundesfreiwillige im Gothaer Mehrgenerationenhaus erhaschen.

Eine Einstellung ist spontan ab November 2019 möglich. Die Bewerbungsfrist endet am 10.10.2019. „Wir laden auch herzlich (Früh-) Rentner bzw. Langzeitarbeitslose ein, sich bei uns einzubringen.“, so die Personalabteilung. Denn beim Bundesfreiwilligendienst gibt es keine Altersgrenze. Die Bundesfreiwilligen erwartet ein anrechnungsfreies Taschengeld, bezahlter Urlaub, Bildungstage sowie die Mitarbeit in den verschiedensten Bereichen des Gothaer Mehrgenerationenhauses - im Küchen- und Servicebereich, in der Kinderbetreuung, bei Veranstaltungen und Projekten und vielem mehr. Hier könne jeder seine Ideen mit einbringen und sich selbst ein Stück verwirklichen, heißt es. Die Bewerbung wird mit Anschreiben und Lebenslauf per Post oder E-Mail an mgh-gotha@web.de erwartet.

lebensart e.V. • Hauptmarkt 17 • 99867 Gotha

### Geografie-Exkursion der 10a des Jahnymnasiums Großengottern

Für heute, den 30.09.2019, hatte Geografielehrer Georg Mey im Rahmen des Lehrplans etwas Besonderes organisiert. Bei kühlem, windigem und wechselhaftem Wetter brach die Klasse 10a zu einer bodenkundlichen Exkursion in Richtung Fuchsfarm auf.



*Herr Dr. Schöning erklärt nicht nur Sebastian die Entnahme einer Bodenprobe*

Dankenswerterweise konnten die Schüler und Schülerinnen unter Anleitung von Mitarbeitern des Max-Planck-Institutes der FSU Jena und mit Hilfe der mitgebrachten Geräte Bodenproben entnehmen. Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Ingo Schöning, unter anderem erklärte er vor Ort die richtige Bedienung und Auswertung der Bohrkerne. So stellten sie gemeinsam fest: die Horizontfolge ist gut sichtbar, Muschelkalk ist im Wald- und Ackerboden auch durch eine Salzsäureprobe für den Carbonatgehalt nachweisbar. Es wurden Unterschiede im Oberboden deutlich; so gibt es im Wald eine Humusaufgabe aber beim Ackerboden einen Feld-Pflughorizont. Sehr interessant, auch für Geografielehrer G. Mey, war die Feststellung von Löss aus der letzten Eiszeit und, dass die Schüler bei Fingerproben die Bodenart (durch die Körnung) erkennen konnten, hier vor allem eine tonig-schluffige Zusammensetzung. Die Arbeitsmoral der Schüler war insgesamt hoch, die Exkursion anschaulich und ein Erfolg.

**G. Mey / D. Lotze**  
(Geografielehrer)



### „Viele Hände schaffen ein schnelles Ende“

#### Klasse 5b im Opfermoor Vogtei im Einsatz

Auch die Klasse 5b vom Friedrich-Ludwig-Jahn Gymnasium beteiligte sich mit einem Arbeitseinsatz im Opfermoor Vogtei an der Schulaktion Ehrenamtstag. Unter Anleitung von Mitarbeitern des Opfermoors Vogtei wurden die Heckenbereiche der Einfriedung von Unkraut befreit.

Die Klassenleiterin, Frau Karmrodt, und die Mathematiklehrerin, Frau Lotze, halfen fleißig mit, so dass die Arbeit schnell geschafft war.



Als Dank für ihren Einsatz führte der Geschäftsstellenleiter des Opfermoors Vogtei, Matthias Stollberg, die Schüler im Anschluss noch einmal durch das Freilichtmuseum des Opfermoors. Dabei erläuterte er die Bedeutung des Ortes, die Lebensgewohnheiten

der Germanen, die Wohnstall- Speicher- und Grubenhäuser und einige Opferstätten. Auch erfuhren die Kinder einige Episoden aus der germanischen Mythologie und ihre Beziehung zu den Opferplätzen.

Das bei der Wetterfee bestellte schöne Wetter hielt durch und erst, als die Eltern zum Abholen ihrer Kinder kamen, regnete es. Alles bestens gelaufen.

**D. Lotze / E. Karmrodt**



## Wichtige Einrichtungen

Einrichtung	Anschrift	Telefon
1. Abwasserentsorgung / Wasserversorgung		
- <u>Abwasserentsorgung in allen Gemeinden:</u> Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“	Hüngelsgasse 13, 99947 Bad Langensalza	(03603) 84070
- <u>Wasserversorgung für Döllstädt, Gierstädt mit OT Kleinfahner, Großfahner:</u> SWE ThüWA Thüringen	Magdeburger Allee 34 - 36, 99086 Erfurt	(0361) 51113
Wasser GmbH		
- <u>Wasserversorgung für Tonna:</u> Verbandswasserwerk Bad Langensalza	Hüngelsgasse 13, 99947 Bad Langensalza	(03603) 84070
- <u>Wasserversorgung für Dachwig:</u> Verbandswasserwerk, Bad Langensalza	Hüngelsgasse 13, 99947 Bad Langensalza	(03603) 84070
2. zuständiges Gericht: Amtsgericht Gotha	Justus-Perthes-Str. 02, 99867 Gotha	(03621) 2150
3. zuständiges Arbeitsamt: Agentur für Arbeit Gotha	Schöne Aussicht 05, 99867 Gotha	(01801) 555111 (Arbeitnehmer) (01801) 664466 (Arbeitgeber)
4. Kirchen:		
- <b>evangelisch-lutherische Kirchengemeinden:</b> Kirchengemeinden Gräfentonna und Burgtonna Kirchengemeinden Döllstädt und Großfahner: Pfarrerin Petri	Kirchstraße 4, 99958 Tonna Hauptstraße 17, 99955 Herbsleben	(036042) 79408 (036041) 56340
Kirchengemeinden Kleinfahner und Gierstädt: Pfarrer Steinke	Pfarrstr. 3 99869 Friemar	(036258) 50316
Kirchengemeinde für Dachwig	Thomas-Müntzer-Str. 42, 99189 Elxleben	(036201) 7561
- <b>römisch-katholische Pfarrämter:</b> Bad Langensalza (für OT Burgtonna und Gräfentonna der Gemeinde Tonna)	Kurpromenade 2, 99947 Bad Langensalza	(03603) 842417
Witterda (für Dachwig, Döllstädt, Gierstädt mit OT Kleinfahner und Großfahner), Pfarrer Dr. Wolfgang Schönefeld	Pfarrei St. Josef, Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt St. Martin / Witterda Kirchberg 64, 99189 Witterda Sprechzeit des Pfarrers am Mittwoch ab 14.30 Uhr	(0361) 7312385 (036201) 80224
5. zuständige Landespolizeiinspektion: Landespolizeiinspektion Gotha	Schubertstraße 06, 99867 Gotha	(03621) 780

6.	zuständiges Finanzamt: Finanzamt Gotha	Reuterstraße 2 a, 99867 Gotha	(03621) 33-0
7.	zuständiges Katasteramt: Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation - Katasterbereich Gotha - Geschäftsstelle Gutachterausschuss	Schlossberg 01, 99867 Gotha Schlossberg 01, 99867 Gotha	(03621) 353-0 (03621) 353 230
8.	zuständiges Landratsamt: Landratsamt Gotha	18.-März-Straße 50, 99867 Gotha	(03621) 214-0
9.	sonstige Einrichtungen: Altenpflegeheim „St. Peter und Paul“	Unterstraße 03, 99100 Döllstädt	(036206) 1890
	Kindertageseinrichtung „Zwergenland“	Herbslebener Str. 5, 99100 Dachwig	(036206) 423984
	Kindertageseinrichtung „Wirbelwind“	Bahnhofstraße, 99100 Döllstädt	(036206) 23242
	Kindertageseinrichtung „Gierstädter Früchtchen“	Am Haferweg 6, 99100 Gierstädt	(036206) 23330
	Oswin Schuchardt- Kindertageseinrichtung Großfahner	Freiheitsstraße 217, 99100 Großfahner	(036206) 23202
	Kindertageseinrichtung „Rappelkiste“	Angerpforte 201, 99958 Tonna OT Burgtonna	(036042) 79403
	Kindertageseinrichtung „Regenbogen“	Obervorstadtstraße 38, 99958 Tonna OT Gräfentonna	(036042) 79379
	Grundschule Dachwig	Schulstraße 36, 99100 Dachwig	(036206) 23166
	Grundschule Großfahner	Gartenstraße 218a, 99100 Großfahner	(036206) 23210
	Staatliche Gemeinschaftsschule Tonna Thüringer Gemeinschaftsschule	Fahnerscher Weg 1, 99958 Tonna OT Gräfentonna	(036042) 79245